JAN WOLLERT | Deutschland

62.NAME: JAN WOLLERT
Staatsangehörigkeit: Deutschland
Jahr des Beginns der Folter/Misshandlung: ca. 2009.
E-Mail: janwollert@gmail.com

22.02.14 Hallo, ich schätze Ihre Seite http://www.gangstalkingwiki.com/ sehr, sie gibt mir Hoffnung. Entschuldigen Sie bitte mein holpriges Englisch, und ich hätte nichts dagegen, wenn Sie kleinere Fehler korrigieren (aber bitte den Originaltext beibehalten). Meine Geschichte: Seit ich Drogen genommen habe und dadurch wirklich surreale Erfahrungen gemacht habe, fällt es mir schwer, das Stalking von den „normalen“ Drogenfolgen zu unterscheiden. Manche Dinge sind einfach real und präsent, aber offensichtlich glaubt mir niemand, der bei Verstand ist (was wahrscheinlich die beste Reaktion ist). Ich kann nicht zur Polizei gehen, weil ich – und das ist drogenbedingt – glaube, dass nicht unbedingt der ganze Staat gegen mich intrigiert, sondern dass es schon reicht, wenn nur EIN Polizist die richtigen Leute erwischt. Weil ich unter Drogen etwas Dummes angestellt habe, würden sie mich wegen meiner zwanghaften Besuche in der Psychiatrie einfach für verrückt erklären. Ich höre keine Stimmen, außer einem normalen inneren Dialog und einem Ohrwurm (ich höre ein Lied die ganze Zeit, nachdem ich es schon oft gehört habe). Ich würde das nicht einmal als Mechanismen von ihnen bezeichnen. Was ich tatsächlich höre, sind Schlüsselwörter meiner Stalker, die so privat sind, dass ich buchstäblich Angst habe, meine ganze Wohnung sei verwanzt – sowohl akustisch als auch visuell. Ich erhalte auch das auf der Seite beschriebene Medienfeedback, bin mir aber nicht sicher, ob es vom Staat kommt oder speziell für mein Zimmer bzw. meinen aktuellen Aufenthaltsort eingerichtet wurde. Es ist so schlimm, dass ich weder die Nachrichten noch die üblichen 20-Uhr-Sendungen sehen kann. Deshalb schaue ich nur Filme, und meistens nicht im Fernsehen. Ich habe kein Geld, ich habe ein Kind, um das ich mich nicht kümmern kann (aber das ist eine andere Geschichte), ich bin heterosexuell und männlich. Ich habe einige systemkritische Momente, in denen ich einfach laut ausspreche, was ich denke, solange es nicht zu verschwörungstheoretisch klingt. Ich weiß mit Sicherheit, dass meine Beiträge in Foren gelesen und dann über die Medien bzw. die Schlüsselwörter im Straßentheater weitergeleitet werden. Dreimal wurde ich grundlos von der Polizei angehalten, und ich schäme mich, nach der (sorry) offiziellen Medaille zu fragen, weil ich unbedingt vermeiden muss, jemals wieder in die Psychiatrie zu müssen. Zwei meiner Bekannten erleben noch Schlimmeres, manche Dinge kann ich selbst kaum glauben, aber ich denke, das ist der Schneeballeffekt. Sie versuchen, einem vorzugaukeln, sie hätten unendliche Macht, während ihre Macht in Wirklichkeit zwar begrenzt, aber hoch organisiert und durchdacht ist. Manche Dinge kann unmöglich von einer einzelnen Stalker-Organisation begangen worden sein, vielleicht aber von mehreren, und offensichtlich spielt mir meine Fantasie auch Streiche! Das war's erstmal, aber ich werde mehr hinzufügen/aktualisieren/mich erinnern. Bitte schick mir den Link, wo das gepostet wurde.

Revision #1
Created 3 November 2025 01:21:19 by investigatione
Updated 3 November 2025 01:21:31 by investigatione